

GEWERKSCHAFT ja oder nein???

Beitrag von „schlauby“ vom 14. Oktober 2007 21:57

Zitat

Als Gymnasiallehrer kann ich wirklich niemandem empfehlen, in die GEW einzutreten, das will ich hier kurz begründen:

Gymnasiallehrer bilden in der GEW eine absolute Minderheit, d.h. deren Meinung hat kaum Gewicht.

kein wunder, denn ...

Zitat

Mainstream innerhalb der GEW ist wohl die Umwandlung des Schulsystems in Richtung Gesamtschule / Einheitsschule. Das kann ich nicht mittragen, da ich dies für falsch halte. Ich unterstütze keine Gewerkschaft, welche die Schulform, in der ich arbeite, abschaffen will.

nun, das kann ich aus sicht eines gut bezahlten gymnasiallehrers gut verstehen. ob dadurch das dreigliedrige schulsystem begründet ist, wage ich zu bezweifeln.

die gew fordert keine einheitsschule (das wäre nämlich das dreigliedrige schulsystem mit seinen drei einheitsschulen: hauptschule, realschule, gymnasium), sondern eine

gemeinschaftsschule - gemeinsam, bunt, sehr heterogen

EDIT: selbst das muss ich relativieren. es gibt teile innerhalb der gew, die so eine gemeinschaftsschule fordern. eine ganz klare "gew-linie" kann ich bei sichtung der mitgliederschrift noch nicht entdecken.

Zitat

In der heutigen Zeit kann ich nicht verstehen, wie man andauernde Verschlechterungen der Arbeitsbedingungen und der finanziellen Bedingungen "um der lieben Kinder willen" noch hinnehmen kann. Diese Art der Sozialromantik sehe ich

leider eher bei der GEW als bei anderen Verbänden.

nun, bislang hat mich meine gewerkschaft - die gew - immer in der weise vertreten, dass sich _meine_ arbeitsbedingungen verbessern. dies sehe ich auch in den derzeitigen forderungen. was du hier "zusammenbastelst" ist m.e. nicht haltbar.

mittelfristig kann das dreigliedrige schulsystem nicht überlegen.

p.s. ich sehe gerade ANNEWILL und frage mich, welcher volld*** da die lehrerschaft vertritt. ich kenne den verband nicht mal. welches bild da wohl wieder in der öffentlichkeit entsteht. wie gut, dass frau riegel ein wenig zurechtrücken kann!